Mit High-Tech in die Zahnfleischtasche

Neuer meridol-Perio-Diagnostics-Test erlaubt exakte Quantifizierung von sechs Markerkeimen durch Real-Time-PCR-Technologie.

Ein spezifischer und gleichzeitig quantitativer Nachweis von sechs Markerkeimen der Parodontitis und Periimplantitis ist nun mit dem neuen meridol Perio Diagnostics Test möglich. Der auf neuster molekularbiologischer Real-Time-PCR-Technologie basierende Test ist die modernste Methode zur Bestimmung der parodontal-pathogenen Mikroorganismen Actinobacillus actinomycetemcomitans, Porphyromonas gingivalis, Tannerella forsynthensis, Treponema denticola und Fusobacterium nucleatum ssp.

Im Gegensatz zu den klassischen, klinischen Befunden wie Taschentiefe, Blutungsindex und Attachmentverlust oder mikrobiologischen Untersuchungsmethoden wie Sonden-Tests und herkömmliche PCR (polymerase chain reaction) basiert die neue Diagnostikmethode auf dem Real-Time-PCR-Verfahren. Der Vorteil dieser Methode ist zum einen die gesteigerte Spezifität und zum anderen der quantitative Nachweis der Bakterien in der Probe. Dabei verfügt der Test gleichzeitig über eine hohe Sensitivität. Die neue Nachweismethode ist so empfindlich, dass selbst geringste Mengen der Erreger (ab etwa 100 Zellen) nachgewiesen werden können.

Die herkömmliche PCR ist eine molekularbiologische Untersuchungsmethode, bei der nach steriler Probenentnahme aus einer oder mehreren Zahnfleischtaschen kleinste DNA-Mengen durch Vervielfältigung in einem spezialisierten Untersuchungslabor nachgewiesen werden. Dabei multipliziert ein spezielles Enzym (Taq-Polymerase) die artspezifischen Genfragmente der gesuchten Parodontitiserreger, die so genannten Zielsequenzen. Für jede Zielsequenz werden zwei spezifische «Starter»-Moleküle, kurze DNA-Fragmente, verwendet.

Bei der Real-Time-PCR des meridol Perio Diagnostics Tests wird zusätzlich ein weiteres spezies-spezifisches DNA-Fragment (TagMan-Sonde) eingesetzt. Während der Vervielfälti-

gung der Zielsequenz wird dieses Fragment abgespalten und zerstört. Dabei wird ein Fluoreszenzsignal freigesetzt, das durch automatische Laserdetektion online gemessen wird. Die Intensität des Fluoreszenzsignals ist ein Mass für die Menge des gebildeten Produktes und direkt proportional zur Ausgangsmenge des gesuchten Erregers in den Patientenproben. Im Gegensatz zur konventionellen PCR-Methode sind bei der Real-Time-PCR keine weiteren Schritte im Labor erforderlich.

Zusätzlich zur Bestimmung der einzelnen parodontal-pathogenen Keime wird die Gesamtkeimzahl der in der subgingivalen Plaqueprobe vorhandenen Bakterien ermittelt. Diese Bestimmung erlaubt eine Einschätzung der mikrobiologischen Gesamtbelastung. Der meridol Perio Diagnostics Test dient zur Identifizierung von aktiven parodontalen Taschen, zur Entscheidungshilfe für die Therapieplanung und zur Wahl geeigneter Antibiotika. Ausserdem kann mithilfe dieses Tests der Behandlungsendpunkt bestimmt und der dauerhafte Therapie-Erfolg kontrolliert werden.

Den meridol Perio Diagnostics Test gibt es in zwei Varianten, entsprechend der Ansprüche an die mikrobiologische Diagnostik: zur Einzelanalyse oder Poolprobe sowie zur differenzierten Analyse an vier Zahnfleischtaschen.

Produktinformation:

meridol Perio Diagnostics

Real-Time-PCR für die quantitative Bestimmung von 6 Markerkeimen der Parodontitis und Periimplantitis sowie der Gesamtkeimzahl

Einzelanalyse oder Poolprobe CHF 105.-* Differenzierte Analyse von

4 Stellen CHF 259.-* (* zzgl. MwSt., inkl. Postgebühr, Analyse und

Ergebnisbericht)

Bezugsquelle und weitere Informationen:

GABA AG Grabetsmattweg 4106 Therwil Tel. 061/725 45 45 Fax 061/725 45 99 www.gaba.ch



MultiPost

Sas Wurzelstift-Aufbausystem mit Kopfstiften aus Reintitan und mit selbstschneidendem Gewinde

Das einfach zu handhabende Wurzelstift-Aufbausystem führt Sie mit wenigen Behandlungsschritten zum sicheren Erfolg. Es ist ein bewährtes Aufbausystem, mit dem Sie koronal stark zerstörte Zähne, bei denen die Wurzeln keine weiteren Läsionen aufweisen und parodontal noch intakt sind, restaurieren können. Derart versorgte Zähne kön-



nen noch für viele Jahre erhalten werden und auch als Pfeiler für prothetische Massnahmen dienen.

Voraussetzung für eine solche Massnahme ist neben der allgemeinen Erhaltungswürdigkeit der Zähne eine erfolgreich ausgeführte und abgeschlossene enodontische Behandlung.

MultiPost, einfach, sicher und erfolgreich. Qualität und Leistung stimmen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: Drendel+Zweiling DIAMANT GmbH Goerzalle 307 14167 Berlin Germany

Tel. 030/847 29 60, Fax: 030/817 40 87 E-Mail: info@drendel.de

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ